



# Bernemer 107 Jahre

Vereinigung Frankfurter Briefmarkensammler  
**„MOENUS 1911“ e.V.**  
 Mitglied im BDPH  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)

# Blättche

**VEREINS-MITTEILUNGEN**

(Versand am 26. April 2018)

Mai 2018

**EINLADUNG  
zum Feiern!**

Seite 4+5 Protokoll JHV 2018

# „4.750“

## MOENUS-Vereinsjubiläum am Montag, dem 28. Mai 2018

107 Jahre sind vergangen seit der Gründung des Briefmarkensammler-Vereins VFB „MOENUS“ im Jahre 1911 und am Montag, dem 28. Mai 2018, dem so genannten „MOENUS-Tag“ trifft sich der Frankfurter Briefmarkenverein, VFB „MOENUS 1911“ zur viertausendundsiebenhundertfünfzigsten Zusammenkunft. 4.750 Treffen zum Tausch, zu Ausstellungen und zu Jahres-Hauptversammlungen.

Nicht alltäglich ist es, wenn ein Verein in Deutschland sich zu so einem „besonderen“ Ereignis trifft. Rechnet man die 4.750 Treffen im Schnitt mit nur 50 Besuchern, so haben sich in den letzten 107 Jahren um die 240.000

Begegnungen bei MOENUS abgespielt. Eine beeindruckende Zahl. Die Besucherzahl der Begegnungen bei MOENUS ist sicherlich noch bedeutet höher, denn MOENUS war einmal Hessens größter Briefmarken-Sammlerverein.

VEREINIGUNG FRANKFURTER BRIEFMARKEN-SAMMLER MOENUS 1911  
 angeschlossen der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ \* Frankfurt a. M., Braubachstraße 35, Steinernes Haus  
 Postschek-Konto: Frankfurt a. M. Nr. 44044 -- Fernsprecher 26822

**Tauschkalender für das Jahr 1941**

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JULI	AUGUST	SEPTEMBER
3. Freitag	7. Freitag	7. Freitag	4. Freitag	1. Freitag	5. Freitag
9. Donnerstag	13. Donnerstag	13. Donnerstag	10. Donnerstag	7. Donnerstag	11. Donnerstag
17. Freitag	21. Freitag	21. Freitag	18. Freitag	15. Freitag	19. Freitag
23. Donnerstag	27. Donnerstag	27. Donnerstag	24. Donnerstag	21. Donnerstag	25. Donnerstag
30. Donnerstag				28. Donnerstag	
APRIL	MAI	JUNI	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
4. Freitag	2. Freitag	6. Freitag	3. Freitag	7. Freitag	5. Freitag
10. Donnerstag	8. Donnerstag	12. Donnerstag	9. Donnerstag	13. Donnerstag	11. Donnerstag
18. Freitag	16. Freitag	20. Freitag	17. Freitag	21. Freitag	19. Freitag
24. Donnerstag	23. Freitag	26. Donnerstag	23. Donnerstag	27. Donnerstag	
	29. Donnerstag		30. Donnerstag		

**Sonntags-Tauschvormittage 9-13 Uhr im alten Café Schneider, Neue Kräme**

5. Jan.	2. Febr.	2. März	6. April	4. Mai	8. Juni	6. Juli	3. Aug.	7. Sept.	5. Okt.	2. Nov.	7. Dez.
19. "	16. "	16. "	20. "	18. "	15. "	20. "	17. "	21. "	19. "	16. "	21. "

**Wir bieten Ihnen** Tauschtage nach obenstehendem Plan, Vorträge, Neuheitendienst, Gratisverlosungen, Beratung und anderes für einen Beitrag von RM 2.40 jährlich

Bei Tauschtage waren über 100 Besucher die Regel. Und auch heute noch kommen im Schnitt zu einen „normalen“ Montags-Tausch zwischen 30 und 40 Besucher.

Wie der links abgebildete Tausch-Kalender von 1941 beweist, so gab es mitten im Krieg noch an 75 Tagen Tausch und dazu kam noch eine Jahreshauptversammlung.

Somit 76 Treffen allein im Jahre 1941. Eine beachtliche Zahl im

Fortsetzung folgt auf Seite 3



## Liebe Vereinsmitglieder und Briefmarkenfreunde,

*Ja, wer ist denn das auf dem Foto? Es ist mein chilenischer Freund Moncho, ein Bildhauer aus Ancud, einer kleinen Hafenstadt im Süden von Chile, von der Insel Chiloe. Ich hatte ein Geschäft in Ancud gefunden, die mir dieses Banner für kleines Geld zu unserem Vereins-Jubiläum anfertigte.*

*Da Werbung „ohne Grenzen“ immer möglich ist, so haben wir beide dieses Foto vor seinem Heimatmuseum gemacht, das er betreut und wo auf offener Bühne seine Kunstwerke entstehen. Es hat uns Spass gemacht, wie man sehen kann und es entstanden noch weitere „Werbefotos“ als interessante Illustration und Ergänzung unserer Pressemitteilungen an die philatelistische Presse in Deutschland.*

*Und in den 107 Jahren unseres Bestehens als Verein, gab und gibt es hunderttausende Begegnungen mit Sammler und Sammlerinnen an die wir gerne zurückdenken. An zwei möchte ich hier rückblickend erinnern. An Joachim Frey und an Horst Wieland, beide haben in den Sechzigern bis in die neunziger Jahre wunderbares für den Verein geleistet. Leider starben beide viel zu früh. Sie sind aber unvergessen.*

*Natürlich gab es viele Sammler und Sammlerinnen, an die wir, jeder einzelne, gerne persönlich denken. Leider können wir hier nicht alle erwähnen, die uns wichtig und ans Herz gewachsen waren. Auch können wir nicht ermessen, wie viele Stunden, Tage, Wochen, Monate und Jahre manche für den Verein tätig waren und auch immer noch sind. Deren wollen wir mit diesem Jubiläum auch gedenken.*

*Deshalb, machen wir aus diesem 28. Mai 2018 einen schönen Nachmittag und Abend, an dem wir uns alle noch gerne und lange erinnern mögen. Bringen wir Freunde, Bekannte und alle mit, die Lust und Laune habe, mit uns dieses historische Ereignis zu begehen.*

*Alle sind herzlich eingeladen, zum Feiern, ob Alt oder jung, ob von weit oder Fern, einfach kommen und natürlich gute Laune mitbringen, wir freuen uns auf sie alle!!!!*

*Ihr und Euer **Bodo A. von Kutzleben***

### ❖ Wichtige Mitteilung ❖

**Diese Vereins-Nachrichten  
finden Sie auch in Farbe  
im Internet unter:  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)  
und dort bei: **Unser Verein****

**MOENUS-Tag ❖ Das besondere Tauscherlebnis ❖**  
**MOENUS-Tag am zweiten + vierten Montag im Monat von 17 – 20 Uhr im  
Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Str. 2, Frankfurt / Preungesheim**

Fortsetzung von Seite 1: „4750 MOENUS Vereinsjubiläum ...“

zweiten Weltkrieg. Im Herbst 1911 als „Briefmarken - Sammler - Verein MOENUS“ gegründet und im Jahre 1936 mit zwei weiteren Frankfurter Briefmarken-Vereinen zur „Vereinigung Frankfurter Briefmarkensammler MOENUS 1911“ zusammengeschlossen und bis zum heutigen Tage mehr als aktiv und 107 Jahre jung begehen wir dieses historische Ereignis. Zwischen dem 9. März 1945, nach der Zerstörung des Tauschlokales bei dem zweitletzten Luftangriff, diesmal am Tage auf Frankfurt am Main, bis zum Oktober 1948 ruhte in Folge des zweiten Weltkrieges jedoch die „offizielle“ Vereinstätigkeit.

Inoffizielle Treffen sind nicht überliefert und wurden hier auch nicht mitgezählt.

Am 10. Oktober 1948, nach drei Jahren Pause, trafen sich 70 „MOENUS“ Sammlerfreunde im „Henningerbräu am Opernplatz“ in Frankfurt am Main erstmalig nach dem Krieg wieder. Und diese regelmäßigen Vereinstreffen sind

bis zum heutigen Tag geblieben und erfreuen sich noch immer großer Beliebtheit unter den Vereinsmitgliedern und vielen Gästen. Und das wollen wir an diesem historischen Tag, am 28. Mai hier in Frankfurt am Main feiern.

Übersicht 107 Jahre MOENUS-Treffen	
1911 bis zum 9. 03. 1945	= 1.852
10. 10. 1948 bis 31.12. 2017	= 2.887
<b>Zwischenstand</b>	= <b>4.739</b>
01.01.2018 bis zum 14.05.2018	= 10
<b>Zwischenstand</b>	= <b>4.749</b>
<b>Treffen am 28. Mai 2018</b>	= <b>4.750</b>

Geehrte von links nach rechts:

*Sfr. Albert Pflüger, Werner Raßmann, Bodo von Kutzleben und Bodo Peinemann auf der JHV 2018*



Geehrte von links nach rechts: *Sfr. Alfred Langer, Günter Sturm und Rolf Christian bei sich zu Hause*

# Protokoll der 104. Jahreshauptversammlung vom Montag, dem 09. April 2018 (Beginn um 18,05 Uhr)

## 1.0 Eröffnung und Begrüßung

Bodo von Kutzleben begrüßte die anwesenden Mitglieder und freute sich über die rege Teilnahme an der Jahres-Mitgliederversammlung 2018. Gleichzeitig begrüßte er namentlich die neuen MOENUS Mitglieder/innen Frau Cornelia Gebauhr, Frau Zeynet Stoffers, Herrn Adolf Brassel und Herrn Fritz Kreh. Zusätzlich wurden alle Gäste und das Ehepaar Pfeiffer, Vorstand des Heimatvereines Eckenheim, besonders begrüßt.

Anwesend waren nachfolgende Mitglieder: Kurt Baumgärtel, Klaus Berlit, Dieter Bootz, Adolf Brassel, Wolfgang Fuß, Leo Herschlein, Paul Hillenbrandt, Wolfgang Kiemel, Roderich Klein, Bodo A. v. Kutzleben, Fritz Kreh, Hermann Rohn, Werner Raßmann, Bodo Peinemann, Albert Pflügler, Willi Sandvoß, Stefanie A. Staude, Werner Thiel, Winfried Weil, Hanno-Dieter Zepf und sieben Gäste.

Entschuldigt waren folgende Mitglieder: Heidi Astl, Karl-Heinz Diel, Hans Fischer, Horst Goy, Alfred Langer, Manfred Lupp, Herbert Raffler und Günter Sturm.

## 2.0 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Auf der Jahreshauptversammlung wurde den verstorbenen MOENUS-Mitgliedern Sfr. Dieter Oberauer und Sfr. Lutz Pinhard und den Sfr. Klaus Schaper und Rüdiger Gausmann mit einer Schweigeminute gedacht.

## 3.0 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

## 4.0 4.1 Genehmigung des Protokolls der JHV von 2017

(Stand im Bernemer Blättchen vom Mai 2017 und lag zur Einsicht aus)

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

### 4.1 Bericht des Vorsitzenden

#### Bodo von Kutzleben führte unter anderem aus:

Der zweimal im Monat stattfindende MOENUS-Tag wird von den Mitgliedern und vielen Gästen sehr gut angenommen und ist sehr gut besucht. Auch die GTT im April und Oktober war sehr gut besucht worden. Es wird beabsichtigt, mit dem Nachbarverein NORD im Jahre 2019 zwei **gemeinsame** GTT durchzuführen. Dazu werden Gespräche mit den neuen Vorsitzenden von NORD, Sfr. Gerhard Dachrodt, angestrebt.

Der Vorstand und viele Mitglieder hatten im Geschäftsjahr 2017 an Veranstaltungen des AFBV, an der Messe in München, in Essen und haben an der Busfahrt nach Sindelfingen teilgenommen. Gleichzeitig sind wir bei vielen GTT von anderen Verein präsent mit unserer Teilnahme.

Der erstmal im Januar 2018 durchgeführte „1. Briefmarken- und Zubehörflohmarkt“ wird jetzt regelmäßig im Januar und August jeweils nach der Weihnachts- und Sommerpause durchgeführt. Der nächste Flohmarkt findet statt am Montag, dem 13. August 2018.

Für den GTT konnten wir das Ehepaar Pfeiffer für die Bewirtung gewinnen. Deshalb gibt es ab sofort auch bei allen GTT (Großtauschtagen) Frankfurter Würstchen mit Brot. Auf Kuchenspenden sind wir jedoch weiterhin auf alle MOENUS-Mitglieder angewiesen und freuen uns auf zahlreiche Kuchenspenden. Das Ehepaar Pfeiffer stellte sich im Anschluss selbst vor und übergaben die Grüße des Heimatvereines Eckenheim.

### 4.2 Ehrungen von Mitgliedern

Die Ehrungen wurde nach dem TOP 7.0 Bericht der Kassenprüfer, durchgeführt.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft im Verein und beim BDPH wurden die Sfr. Bodo Peinemann und Werner Raßmann und für 25 Jahre Mitgliedschaft Sfr. Albert Pflügler persönlich von Bodo von Kutzleben mit der BDPH Urkunde, der Ehrennadel und jeweils einer Flasche Eckenheimer Riesling geehrt.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein und beim BDPH wurde Sfr. Bodo von Kutzleben mit der BDPH Urkunde und der Ehrennadel durch Sfr. Kurt Baumgärtel geehrt.

Fortsetzung von Seite 4

Die nicht auf der JHV anwesenden zu ehrenden Mitglieder, Sfr. Alfred Langer und Sfr. Günter Sturm für 50 Jahre und für 40 Jahre, Sfr. Rolf Christian erhielten zu Hause ihre jeweiligen BDPH Urkunde, die BDPH-Ehrennadel und jeweils eine Flasche Eckenheimer Riesling vom Vorsitzenden Bodo von Kutzleben überreicht.

Siehe dazu auch die Fotos von den geehrten Mitgliedern auf Seite 3.

#### 5.0 Bericht des Kassierers – Kurt Baumgärtel

Der Verein hatte auf dem Vereinskonto am 1.1.2017 einen Bestand von 2.579,11 und 31.12.2017 von 2.493,88 Euro was ein Minus für 2017 von 85,23 bedeutete. Eine Kurzfassung des Kassenberichtes erhielten alle Teilnehmer in Schriftform. Dazu lag die detaillierte Einzelzusammenstellung des Kassenberichtes für alle zur Einsicht aus.

#### 6.0 Bericht des Rundsendeleiters - Werner Thiel

Der Rundsendedienst benötigt insgesamt gesehen mehr Einlieferer und Entnehmer aus dem Verein. Er freut sich über jeden zusätzlichen Teilnehmer am Rundsendedienst.

Bodo von Kutzleben machte noch mal auf die viele Arbeit vom Rundsendeleiter Werner Thiel aufmerksam und dankte im Namen aller dem Rundsendeleiter für seine hervorragende Tätigkeit. Weiterhin wies er auf die besondere Leistung als „*einzigster Briefmarkenverein in Frankfurt*“ hin und forderte alle Vereinsmitglieder eindringlich auf, sich als Entnehmer oder als Einlieferer am Vereins-Auswahldienst zu beteiligen.

#### 7.0 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Wolfgang Fuß und Leo Herschlein haben die Kasse des Rundsendeleiters und die Kasse des Vereins geprüft und haben keinen Grund zur Beanstandung gefunden. Sie empfahlen der Mitglieder-Versammlung den Vorstand zu entlasten.

Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig per Handzeichen.

#### 8.0 Aussprache

Die Aussprache nutzte Herr Werner Pfeiffer, Vorsitzender des Heimatvereines Eckenheim, um sich vorzustellen und die Aktivitäten des Heimatvereines darzulegen. Er machte aufmerksam, dass zum 4.750zigen Jubiläum von MOENUS beim Landesamt Hessen, zuständig Herr Boris Rhein, ein Erfolg versprechender Antrag auf Zuschuss möglich ist. Das wird im Vorstand geprüft und ein Versuch ist es wert.

#### 9.0 Wahlen der Kassenprüfer

Die beiden bisherigen Kassenprüfer Wolfgang Fuß und Leo Herschlein wurden auf Vorschlag der JHV mit Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Sie nahmen die Wahl an.

#### 10.0 Festsetzung des Beitrages für das Jahr 2019

Der Mitgliedsbeitrag bleibt nach einstimmigem Beschluss der Mitgliederversammlung für das Jahr 2019 unverändert. Der derzeitige Beitrag beträgt 42 Euro für Vollmitglieder und für Fördermitglieder 21 Euro.

#### 11.0 Verschiedenes mit Behandlung von Anträgen

Es lagen keine Anträge vor.

Zum Abschluss der JHV wurde ein Zylinder mit Losen herumgereicht, an der alle an der JHV Anwesenden ein Los entnehmen konnten, um einen schöne Erinnerungspreis zu gewinnen.

Um 19,10 Uhr wurde von Bodo von Kutzleben die JHV 2018 für beendet erklärt.

**Aufgestellt, Frankfurt am Main am 20. April 2018**

Kurt Baumgärtel / Protokollführer

# MOENUS-Pinwand



**11** Suche: Tauschpartner/in für Island  
Wolfgang Fuß ❖ Tel: 069 - 576426

**12** Suche: Briefe / Belege BRD mit der  
Michel-Nr. 148  
Stauder / Rittmeier ❖ Tel: 06128 - 799274

**13** Suche: Marken + Belege in \*\* / O  
DDR Mi.-Nr. 1890 (Luis Corvalan), 1891  
(Salvador Allende) u. Mi.-Nr. 1921 (Pablo  
Neruda). Auch große Mengen erwünscht!  
Bodo von Kutzleben ❖ Tel: 069 - 531316

**MOENUS-Pinwand Zeichenerklärung:**  
Gestempelt = O  
Postfrisch/Ungebraucht = \*\*

## BEI ANDEREN GELESEN ▷

Aus Briefmarken Spiegel BMS  
Nr. 3 vom März 2018 / Seite 3

## ▽ BEI ANDEREN GELESEN

Aus der Illustrierten „stern“  
vom 5. 4. 2018 / Seite 113

Der Norweger Björn Berge sammelt Briefmarken von Staaten, die es nicht mehr gibt. Wie Süd-Kasai in Afrika, mit immerhin mal einer Million Einwohnern. „Atlas der verschwundenen Länder“ heißt sein amüsantes Album, eine etwas andere Geschichte über Grenzen und deren Vergänglichkeit – und eine Goldgrube für Philatelisten. Die bunten Fetzen sind eben mehr als nur Porto, sondern ein Portal in ferne, exotische Welten. (DTV, 26 Euro)



In einer Illustrierten findet sich auch manchmal ein interessanter Tipp zu unserem Hobby  
Von einem Mitglied gefunden!

## Die Peanuts-Inflation

Sowohl in der Philatelie als auch in der Numismatik müssen die Ausgabebevolumina wieder auf ein erträgliches Maß zurückgehen.

### Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wer den Bogen überspannt, der bekommt über kurz oder lang die Quittung dafür. Dieser Grundsatz gilt auch in Philatelie und Numismatik, wofür eindeutig die Entwicklung der Auflagen spricht. Nassklebende Sondermarken und Zuschlagsmarken – Letztere finden fast ausschließlich philatelistische Käufer – erreichen inzwischen Verkaufszahlen, die unterhalb der Werte der 50er-Jahre liegen. Nunmehr bekommt auch die Numismatik zu spüren, was es bedeutet, wenn massenhaft Neuheiten sinkendes Interesse nach sich ziehen.

Gerade einmal 888 000 Exemplare konnte die Verkaufsstelle für Sammlermünzen noch von der 20-Euro-Gedenkmünze zu Ehren Johann Joachim Winckelmanns in Stempelglanz absetzen – siehe Übersicht im Deutschland-Spiegel, Seite 10. Nur das Quintett der 50er und 60er – Germanisches Nationalmuseum, Schiller, Ludwig Wilhelm I., Eichendorff und Fichte – schnitt schlechter ab. Die Sammler präsentieren dem Bundesministerium der Finanzen die Quittung, denn die Ministerialen konnten den Hals nicht voll genug kriegen.

Fünf Gedenkmünzen zu 20 Euro, zwei Kursgedenkmünzen zu 2 Euro und die Goldmünze zu 100 Euro reichten nicht, es mussten weitere Schöpfungen auf den Markt geworfen werden. Eine 25-Euro-Münze zum 25. Jahrestag der deutschen Vereinigung, jährliche 5-Euro-Münze mit einem Plastikring zwischen Außenring und Pille – mal schauen, wie dauerhaft das Polymer tatsächlich ist ... – und schließlich gleich zwei neue Goldmünzserien mit den Nennwerten 20 und 50 Euro. Einen

Tausender sollte übrig haben, wer Deutschland noch komplett sammeln möchte.

Mag die Philatelie damit verglichen noch bezahlbar erscheinen, spürt man auch dort die Devise „Genug ist nicht genug“. Beispielhaft steht dafür die Peanuts-Inflation vom 1. März – siehe Sammelgebiet Deutschland, Seite 29. Einmal postfrisch schlägt mit 24,90 Euro zu Buche, wenn man philatelistisch sammelt, das heißt, die Folienblätter komplett aufbewahrt. Hinzu kommen 3,60 Euro für die übrigen Ausgaben des Tages. Zu Recht zieht Dr. Hartmut Paetzold den Vergleich zu Hilmar Kopper, jenem Chef der Deutschen Bank, der offene Rechnungen von Handwerkern als „Peanuts“ diffamiert hatte.

Wohin Kopper und seine Nachfolger die Deutsche Bank geführt haben, ist bekannt, ebenso die Ursache. Die Deutsche Bank wird in absehbarer Zeit von einem ausländischen Finanzkonzern übernommen werden, die deutsche Philatelie und Numismatik kann ihre Zukunft nur selbst sichern.

Darin liegt die vornehmliche Aufgabe der Verantwortlichen in den Verbänden – sowohl der Sammler als auch der Händler – für die kommenden Monate und Jahre. Die Ausgabeprogramme müssen deutlich zurückgefahren werden. Sechs Gedenk- und Kursgedenkmünzen pro Jahr genügen vollkommen, ebenso 40 neue Briefmarken einschließlich Freimarken und Selbstklebender.

Torsten Berndt

## DIES & DAS ❖ Kleine Meldungen ❖

### Wir begrüßen ein neues MOENUS-Mitglied

Sehr herzlich begrüßen wir **Sfr. Fritz Kreh** als neues MOENUS - Vereinsmitglied. Herr Kreh sammelt Bundesrepublik Deutschland, Berlin, DDR, Deutsches Reich, Saargebiet und die Zonenmarken von 1945 bis 1949 alles in gestempelt. Über viele neue philatelistische Kontakte freut er sich unter der Telefon-Nr.: 069 - 5482804.

### Interessante Tausch-Termine aus unserer Umgebung



Am **10. Mai** (Donnerstag / **Christi Himmelfahrt**) findet der **100. Großtauschtag** in der Stadthalle von Hofheim/Ts., Elisabethenstr. von 9.00 - 15.00 Uhr statt. Näheres erfahren Sie bei Sfr. Heinz Wille unter der Tel.: 06192 - 952744.

Am **31. Mai** (Donnerstag / **Fronleichnam**) findet der Großtauschtag in der Kinzighalle von Gelnhausen-Roth, Leipzigerstrasse 14 von 8.00 - 15.00 Uhr statt. Einzelheiten erfahren Sie bei Sf. Uwe Doberanz, Tel.: 06051 - 15420.

### Die aktuellen Termine zum MOENUS-Tag in 2018

Unser Briefmarkentreff, kurz „**MOENUS-Tag**“ genannt, findet immer am **zweiten** und am **vierten** Montag im Monat von **17 – 20 Uhr** im **Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg**, 60435 Frankfurt am Main, Gelnhäuser Str. 2, statt.

Die Termine in **2018** sind: **14. + 28. Mai** mit **Jubiläums-Feier** zum **4.750 Vereinstreffen**, **11. + 25. Juni**, **09. Juli** (der **23. Juli** fällt wegen Saalbau-Betriebsferien aus), **13.** mit **2. MOENUS „Briefmarken- und Zubehör-Flohmarkt“** + **27. August**, **10. + 24. September**, **08. + 22. Oktober**. Hier gilt freier Eintritt für alle!

Am Sonntag, dem **29. April 2018** findet der **166. Main-Großtauschtag** mit eigener Bewirtung, im **Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg**, in 60435 Frankfurt am Main, statt.

Der **167. Main-Großtauschtag** findet am **07. Okt.** statt.

Beim **GTT**, freier Eintritt für MOENUS-Vereinsmitglieder, 2,50 Euro Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder. Gäste und „Gucker“ sind uns alle immer sehr herzlich willkommen.

## GEBURTSTAGSGRUSS

*„Wir wünschen alles Gute zum Geburtstag und viele philatelistische Erfolge beim schönsten Hobby der Welt“*

VFB „MOENUS 1911“ e.V.



### Juni 2018

05.06. Winfried Weil (60.J.)  
21.06. Reinhard Werner  
24.06. Jens Reinhardt  
25.06. Wolf Munari

### Juli 2018

09.07. Bodo A. von Kutzleben  
10.07. Dieter Stein  
13.07. Rolf Christian (70.J.)  
17.07. Andreas Buttler



### August 2018

09.08. Alfred Langer  
12.08. Dr. Wolfgang Schulz  
15.08. Franz-Josef Schwaiger  
21.08. Peter Meier (75.J.)  
23.08. Hans-Jürgen Dippel (70.J.)  
24.08. Walter Seidel (75.J.)  
26.08. Dieter Kellermann

### September 2018

02.09. Wolfgang Fidelak  
04.09. Horst Kunz  
13.09. Rolf Rohne  
18.09. Leo Herschlein  
27.09. Paul Hillenbrandt  
28.09. Manfred Huwe  
28.09. Paul Kämpf (85.J.)





**166. Briefmarken & Münzen** ❖ **Main-Großtauschtag** ❖

Bürgerhaus „SAALBAU Ronneburg“, Gelnhäuserstr. 2 ❖ Frankfurt / Main

**SONNTAG, 29. April 2018** von 08:00 bis 15:00 Uhr

VFB „MOENUS 1911“ e.V.

**EINLADUNG**

**4.750**

❖ **MOENUS-Tauschtag** ❖

Bürgerhaus „SAALBAU Ronneburg“  
Gelnhäuserstr. 2 ❖ Frankfurt / Main

**MONTAG, 28. Mai 2018**

Von 17:00 bis 21:00 Uhr

Verantwortlich: 1. Vors. Sfr. Bodo A. von Kutzleben, Tel.: 069-531316  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)

Nächster **167. Briefmarken & Münzen** ❖ **Main-Großtauschtag** ❖

**SONNTAG, 07. Oktober 2018** von 08:00 bis 15:00 Uhr